



**Kanton Zürich
Baudirektion
Amt für Abfall, Wasser, Energie und Luft**

Asiatische Hornissen

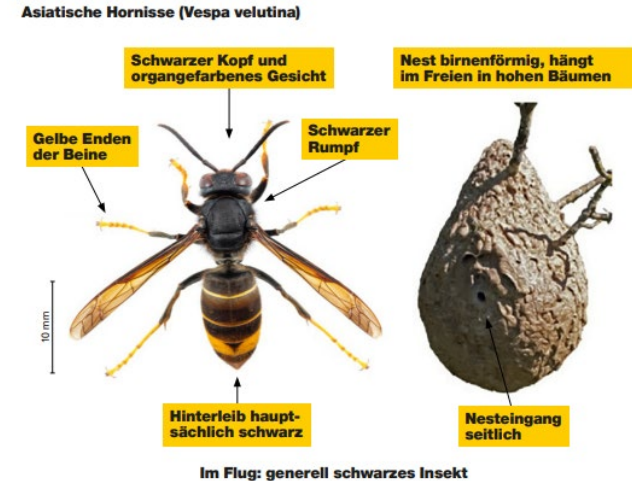
Schlussbericht 2025

**Lena Schneider, Amt für Abfall, Wasser, Energie und Luft, Sektion Biosicherheit
10.12.2025**



Ausgangslage und Strategie 2025

- Die Bekämpfung der Asiatischen Hornisse liegt gemäss Art. 52 der Freisetzungsverordnung (FrSV) in der Verantwortung der Kantone. Im Kanton Zürich ist dafür die Sektion Biosicherheit (SBS) im AWEL zuständig.
- Tritt die Asiatische Hornisse erstmals in einer Region auf, besteht das Ziel darin, die Besiedlung zu verhindern, indem alle Nester gesucht und eliminiert werden (Eliminierungsphase, siehe «[Handlungsempfehlungen des Cercle Exotique](#)»).
- Diese Strategie wurde im Jahr 2025 im Kanton Zürich so gut wie möglich umgesetzt. Zur Unterstützung der Nestsuche hat die SBS eine kantonale Task Force eingesetzt.



Die Asiatische Hornisse ist dunkel mit auffallend gelben Beinen.

Abbildung: Ausschnitt aus Merkblatt [Asiatische Hornisse - bei Verdacht melden](#)



Bekämpfung der Asiatischen Hornisse im Kanton Zürich

Kantonale Aufgaben (Stand 2025)

- Information der Gemeinden über Sichtungen
- Unterstützung bei Kommunikation mit der Bevölkerung
- Finanzierung von Massnahmen bis zur Entfernung von Sekundärnestern
- Mitfinanzierung der nationalen Meldeplattform (CE-Beitrag)
- Unterstützung der Imkerschaft bei der Nestsuche (Task Force)
- Austausch mit anderen Kantonen (Cercle Exotique)
- Zusammenarbeit mit dem Bund (BAFU)



Situation im Kanton Zürich

- 2023 wurde die erste Asiatische Hornisse im Kanton Zürich entdeckt. Drei Nester konnten gefunden und beseitigt werden.
- 2024 gingen zehn Meldungen aus acht Zürcher Gemeinden ein; drei Primärnester und zwei Sekundärnester wurden eliminiert.
- 2025 wurden weiterhin alle gesichteten Nester entfernt. Eine Übersicht der Funde folgt auf den nächsten Seiten.

Ergebnisse 2025 im Kanton Zürich

- Rund 100 Sichtungen
- 14 entdeckte Nester
 - 4 Primärnester
 - 10 Sekundärnester
- 30 Gemeinden betroffen

Asiatische Hornissen Individuen 2025

● Individuen

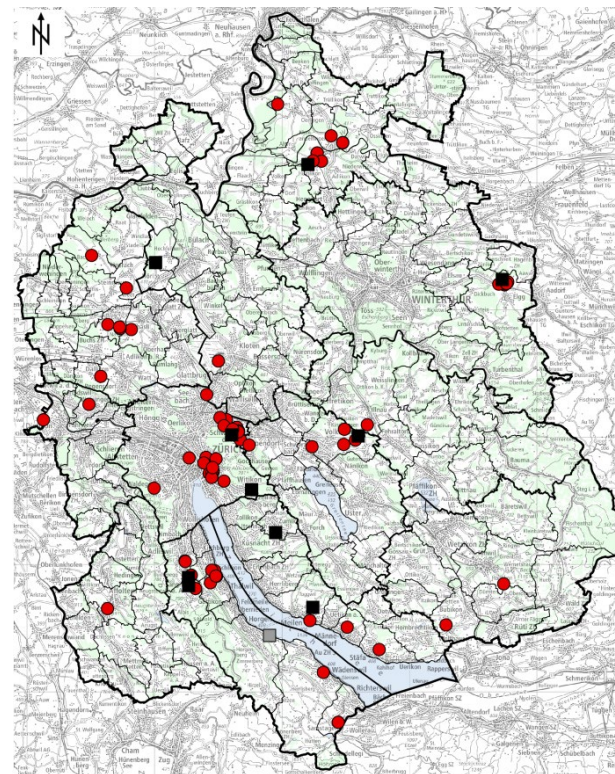
Asiatische Hornissen Nester 2025

■ aktiv

■ eliminiert

■ tot

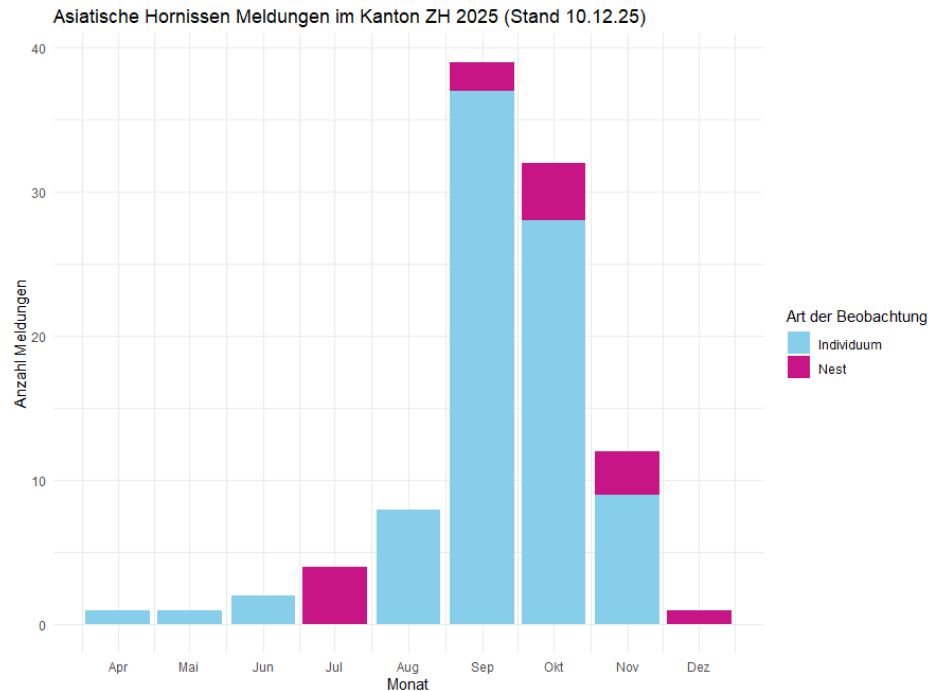
■ kein Status





Wann wurden die meisten Hornissen und Nester gemeldet?

100 Sichtungen aus 30 Zürcher Gemeinden





Ausblick 2026 & Dank für die Zusammenarbeit

- 2025 verzeichnete der Kanton Zürich deutlich mehr Sichtungen der Asiatischen Hornisse als in den Vorjahren. Es wurden möglichst alle gesichteten Nester entfernt und die Hornissen-Kontaktpersonen der Gemeinden wurden über Sichtungen in ihrer Gemeinde informiert.
- Für 2026 wird eine weitere Zunahme erwartet. Es ist gut möglich, dass diverse weitere Gemeinden betroffen sein werden. Sollte die vollständige Eliminierung nicht mehr mit vertretbarem Aufwand möglich sein, folgt die Eindämmungsstrategie. Diese hat zum Ziel, die Ausbreitung zu verhindern und Schäden zu begrenzen. In dieser neuen Phase übernehmen die Gemeinden die Aufgaben bei Nestsuche und -entfernung. Bei einem Strategiewechsel werden die Gemeinden frühzeitig informiert.

Die Gemeinden sind zentrale Partner in der Bekämpfung der Asiatischen Hornisse.
Wir danken für die wertvolle Zusammenarbeit im Jahr 2025.



Kanton Zürich